

Presse- mitteilung

Hausanschrift
Postanschrift
Telefon
Fax
E-MAIL
Homepage

Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn
Postfach 201264, 53142 Bonn
0228 107-2831
0228 107-2982
pr@bibb.de
www.bibb.de

12. April 2017
13/2017

Automobilkaufleute auf der Überholspur

Modernisierte Ausbildungsordnung tritt am 1. August in Kraft

Digitalisierung, Vernetzung und Elektromobilität beschleunigen das ohnehin bereits hohe Entwicklungs- und Innovationstempo in der Automobilbranche. Moderne Fahrzeuge werden mit neuen Funktionen und Fahreigenschaften ausgestattet, die die Fahrerinnen und Fahrer in Form vielfältiger Assistenz-Systeme unterstützen. Durch die zunehmende Komplexität der Produkte rückt der Bereich After-Sales im Automobilhandel verstärkt in den Blickpunkt. Die Bedeutung des Internets für den Handel ist stark gestiegen. Auch in den Verkaufsräumen bedient man sich zunehmend digitaler Unterstützung. Dies wirkt sich auf kaufmännische Bereiche wie Marketing und Vertrieb aus. Gemeinsam mit den Sozialpartnern und Sachverständigen aus der betrieblichen Praxis hat das **Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)** daher im Auftrag der Bundesregierung die **Berufsausbildung für Automobilkaufleute auf den neuesten Stand gebracht**.

Neu in der modernisierten Ausbildungsordnung ist eine stärkere Einbeziehung verschiedener Bereiche des Betriebs. So wird zum Beispiel die Schnittstellenfunktion der Automobilkaufleute zwischen Vertrieb und Werkstatt hervorgehoben, denn Grundlagenkenntnisse über Werkstattprozesse sowie Fahrzeugtechnologien stellen eine wichtige Basis für alle kaufmännischen Tätigkeiten dar. Weiterhin wird der Bereich Kundendienst und Service durch Aspekte von Kundenmobilität und Nutzung digitaler Informationssysteme angereichert.

Kommunikative Kompetenzen, veränderte rechtliche Rahmenbedingungen, Datenschutz und Datensicherheit erhalten einen höheren Stellenwert. Neu ist ferner eine stärkere Berücksichtigung der Nachhaltigkeit und des Umweltbewusstseins in Form umweltgerechter Entsorgung von Fahrzeugen, Komponenten und Betriebsstoffen.

Die modernisierte Ausbildungsordnung wurde kompetenzorientiert gestaltet. Das heißt: Die Beschreibung der beruflichen Tätigkeiten erfolgt unter Berücksichtigung der fachlichen, methodischen, sozialen sowie personalen Kompetenzen und orientiert sich an den betrieblichen Arbeits- und Geschäftsprozessen. Alle Auszubildenden durchlaufen die wesentlichen Bereiche des Betriebs: Teile und Zubehör, Werkstatt, Kundendienst und Service, Marketing, Fahrzeughandel und -vertrieb, Finanzdienstleistung-

gen, Personal sowie kaufmännische Steuerung und Kontrolle. Die bisherige Einteilung in Einsatzgebiete wurde aufgehoben.

Automobilkaufleute arbeiten in Betrieben der Kraftfahrzeugbranche, vorwiegend bei Autohäusern, Fahrzeugimporteuren sowie Automobilherstellern. Sie unterstützen den Verkauf von Fahrzeugen durch vor- und nachbereitende kaufmännische Tätigkeiten, der Fahrzeugverkauf selbst ist aber nicht Bestandteil des Ausbildungsberufs. Für daran interessierte Automobilkaufleute bieten die Kfz-Hersteller die in der Branche etablierte Weiterbildung zum/zur zertifizierten Automobilverkaufsberater/-in an. Darüber hinaus eröffnen sich Automobilkaufleuten vielfältige Fortbildungen für den beruflichen Aufstieg. So gibt es unter anderem verschiedene Fachwirt-Abschlüsse, beispielsweise als Geprüfte/-r Handelsfachwirt/-in oder Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Marketing oder Einkauf sowie auf darüber liegendem Niveau die Fortbildung zum/zur Geprüften Betriebswirt/-in.

Seit der Einführung des Ausbildungsberufs 1998 hat die Zahl der Auszubildenden stetig zugenommen. Allein im Jahr 2016 haben mehr als 5.100 Jugendliche einen neuen Ausbildungsvertrag zum Automobilkaufmann/zur Automobilkauffrau unterschrieben.

Die jetzt modernisierte Ausbildungsordnung für den betrieblichen Teil und der darauf abgestimmte Rahmenlehrplan für den schulischen Teil der Ausbildung treten zum 1. August 2017 in Kraft und lösen die bestehenden Ausbildungsregelungen aus dem Jahr 1998 ab.

Weitere Informationen im Internetangebot des BIBB unter **www.bibb.de/neue-berufe-2017**

Bildmaterial steht unter **www.bibb.de/pressefotos** zur Verfügung.

Ansprechpartnerinnen im BIBB:

Gabriele Jordanski, E-Mail: jordanski@bibb.de

Anita Milolaza, E-Mail: milolaza@bibb.de

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.